

Klara und die Sonne

Ausgabe

EAN: 9783896677396

Roman. Originaltitel: Klara and the Sun. 20,7 cm / 13,5 cm / 2,5 cm (B/H/T)

Übersetzt von Barbara Schaden

Blessing Karl Verlag

August 2022 - 352 Seiten

Hersteller/Inverkehrbringer:

Blessing Karl Verlag

Neumarkter Strasse 28

DE-81673 München

Autor

- [Kazuo Ishiguro](#)

Inhaltsangabe

- [Infos zum Roman](#)
- [Rezensionen](#)

Wörterklärungen

Wort	Bedeutung
gehoben	genetische Manipulation zur Erzielung besserer Lebens- und Ausbildungschancen
KF	Künstlicher Freund / künstliche Freundin
Rechteck	handy-/tabletähnliches Konsumgerät
Großraum	Wohnzimmer
Begleiterwachsene	Eltern
Speisemischerin	Köchin
Speisemischer	Herd

Inhalt

Erster Teil (S.9-58)

Seite(n)	Inhalt
9-23	Klara, Rosa, Rex als KFs in Interaktion im Platz an Sonne, Situation im Laden, Rolle der Managerin, erster Kontakt mit Josie, Versprechen, Klara zu kaufen
24-27	Wahrnehmung, dass wenige KFs auf der Straße sind, Reflexionsfähigkeiten von Klara

Seite(n)	Inhalt
28-36	Fenstertag von Rosa und Klara, Ereignis rund um den Bettelmann, Kaffeetassendamenerlebnis, zweiter Kontakt mit Josie, Wahrnehmung feiner Gefühlsnuancen durch Klara, erste Erzählungen vom Haus
37-38	Josie kommt nicht wieder
38-46	Cootingsmaschine taucht auf, Baustelle vor dem Laden, Rauch hindert Sonnenlicht, Kaufinteresse eines anderen Mädchens, Klara kooperiert nur wenig, Konflikt mit der Managerin deswegen, viel Subtext
46-47	Rosa wird verkauft, Abschiedsgespräch diffundiert, keine echte Bindung wurde erreicht
47-48	neue Modelle als Konkurrenz, Absetztendenzen zu älteren Modellen
48-51	Klara erhält Sonderpreis, zweite Zeit am Fenster, geschäftlich erfolgreiche sechs Tage
51-58	Verlegung in die hintere Nische, hinter Torbogen kaum sichtbar, dritte Begegnung mit Josie, Charakterisierung von Klara durch Managerin, Tests durch die Mutter, Klara wird gekauft

Zweiter Teil (S.61-130)

Seite(n)	Inhalt
61-70	Klara muss sich in einer variablen Umgebung zurechtfinden, Dachfenster mit für Klara ambivalenter Verdunklung, Rollenmissverständnis mit Melania, Anschein, dass Melania sie von Josie separieren will, Morgenritual „Schneller Kaffee“, Wahrnehmung der Hausumgebung, Motiv McBains Scheune, Rick erstmalig erwähnt, Rollenklärung Rick/Klara durch Josie
70-79	erster Kontakt mit Rick, Fernunterrichtssituation, Klaras erster Gang nach draußen, Beeinträchtigung Klaras beim Ansteig auf einen Hügel, Rick orchestriert einen Drohenschwarm, ablehnende Haltung Ricks gegenüber Klara als KF, Fürsorglichkeit Melanias, Andeutung des bevorstehenden Meetings
79-102 (Schlüsselszene)	Mutter und Josie streiten über Sinnhaftigkeit des Interaktionsmeetings, Rick ist erkennbar anders, Rick ist in normaler Kleidung anwesend und fällt auf, erste Erwähnung Sals, Erwachsene gehen in die Küche, Kinder ins Wohnzimmer, soziale Unterschiede zwischen Rick und den anderen, Spannungen werden leidlich verdeckt und vermieden, Klara soll geworfen werden, Klara verweigert sich Tests durch die Gruppe, Erwachsene greifen ein als Danny Probleme wegen seines Stofftieres bekommt, Rick rettet Klara durch das Stofftiermanöver, Ricks Reflexionsvermögen wird deutlich, Präfiguration - Josie wird nicht mehr Josie sein, Klara nimmt Josie in unterschiedlichen Rollen wahr, Begriff der „Vorführung“

Dritter Teil (S.133-207)

Vierter Teil (S.211-301)

Fünfter Teil (S.305-350)

Figuren

Mutter

Vater

Melania

Josie

Klara

Rick

Sal

Mr. Capaldi

Managerin

Ideen

- Literaturhistorische Perspektive: Maschinenmenschen als Vorlage
- Technologische Perspektive: Breite künstliche Intelligenz (und ihre Unmöglichkeit)
- Figurenkonstellation
- Präfigurationen
- Dargestellte Welt / semantische Räume
- Projektion von Elternwünschen auf das Kind, Überfürsorglichkeit
- Discours & Histoire
- Paradoxie: Maschine bekämpft Maschine / Natur liefert Energie für künstlichen Organismus
- Ethische Diskussion

Entwicklungen

Klara und Rick

Gedanke:

Klara ist das Medium, was Rick die Person Josie in den Zeiten ihrer Krankheit vermittelt (so wie digitale Plattformen als Zwischenlayer Ausschnitte von Personen vermitteln).

Die Mutter und Klara

Das erste Gespräch zwischen Mutter und Klara (S.56-58)

Die Mutter bittet Klara, die Stimme von Josie zu analysieren und den Gang von Josie zu imitieren.

Die erste Imitation bei den Morganfällen (S.123-125)

Die Mutter bittet Klara, so wie Josie zu sein. Kontext sind u.a. auch Schuldgefühle gegenüber Sal.

Klara soll Josie werden (S.232-233)

Es geht darum, Josies Bewusstsein in die Hardware von Klara zu implementieren für den Fall, dass Josie stirbt.

From:
<https://schule.riecken.de/> - **Unterrichtswiki**

Permanent link:
<https://schule.riecken.de/doku.php?id=project:medienethik:klaraunddiesonne&rev=1749627313>

Last update: **2025/06/11 07:35**

